

Limiter plus

Pegelbegrenzung der Hörerlautstärke

- ▣ **Begrenzung der Hörerlautstärke (ab / bis)**
- ▣ **Unterdrückung von Störgeräuschen im Ruhezustand**
- ▣ **einstellbar: oberes und unteres Limit**
- ▣ **Ideal für Leitstellen- und Callcenter-Anwendungen**

Leistungsmerkmale:

- ▣ mit dem Einstellregler "unteres Limit" werden kleine Störspannungen wie Rauschen und Brummen unterdrückt und das Headset im Ruhezustand stumm geschaltet
- ▣ sichere Arbeitsweise durch Triggerbetrieb: Hysterese und Empfindlichkeit mit Einstellregler fein und mit Brückenstecker im Gerät grob einstellbar
- ▣ das obere Limit ist einstellbar und wird automatisch geregelt
- ▣ extreme Störspannungsspitzen werden durch Begrenzung unterdrückt
- ▣ der Spannungsausgang 9V / 200mA~ kann externe Baugruppen und Geräte versorgen

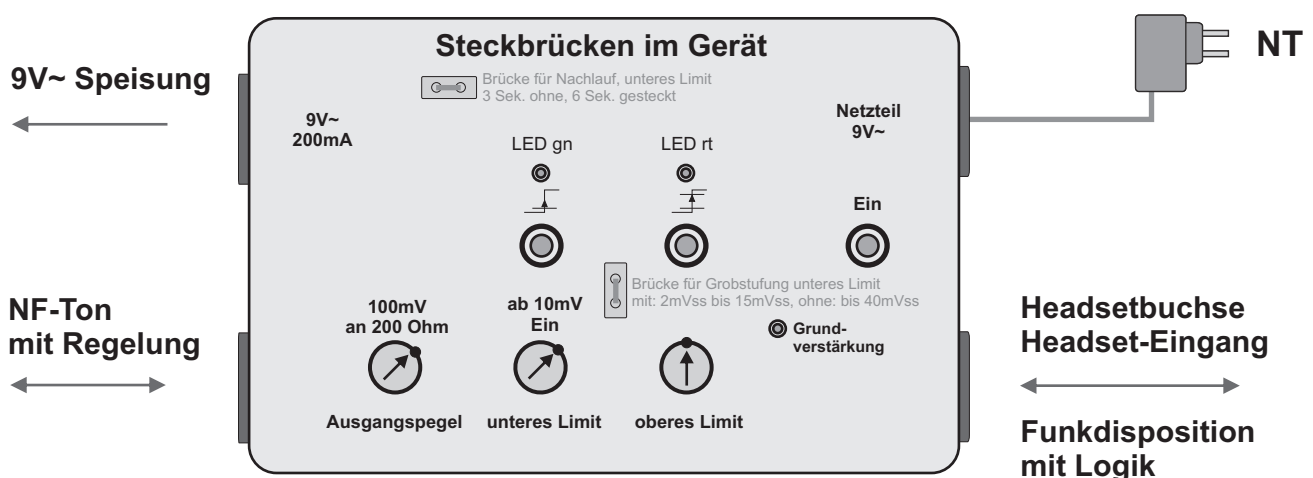
Lieferzustand:

- ▣ untere Eingangsspannung für die Einschaltung: 10mVss
- ▣ obere Ausgangsspannung, Beginn der Begrenzung: 100mVss
- ▣ Nachlaufzeit bei Unterschreiten des unteren Limits: 6 Sekunden

Abgleich oberes Limit:

- ▣ bei anliegendem Normalpegel den Regler "oberes Limit" langsam nach links drehen, bis die rote LED gerade anfängt zu leuchten

Limiter plus



HxLxB: 25 x 115 x 65

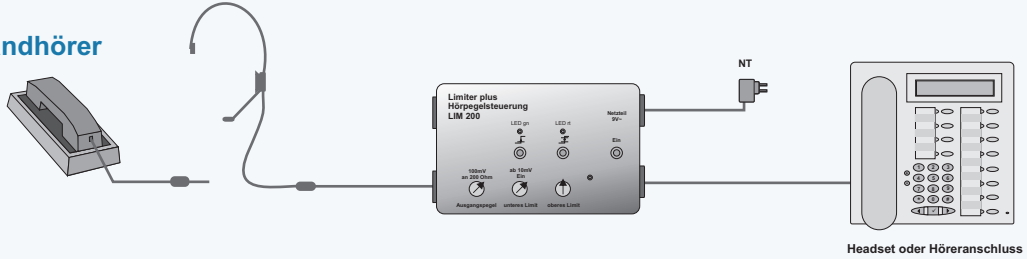
LIM 200

- Dienstleistungen für angepasste Lösungen -

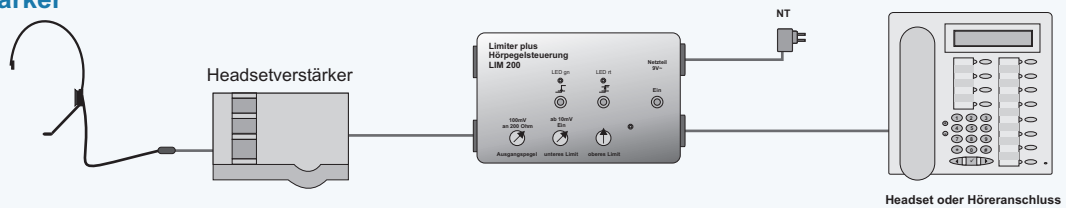
<http://www.modicom.de>

Limiter Plus als Zwischenadapter - Einsatzbeispiele -

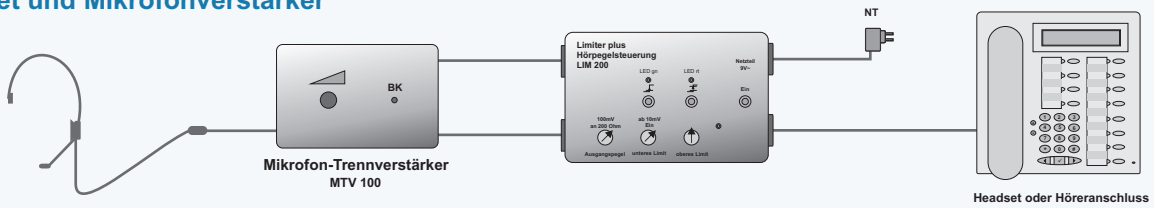
Limiter Plus mit Headset oder Handhörer



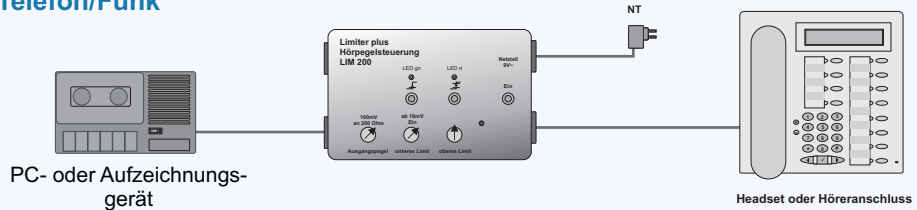
Limiter Plus mit Headsetverstärker



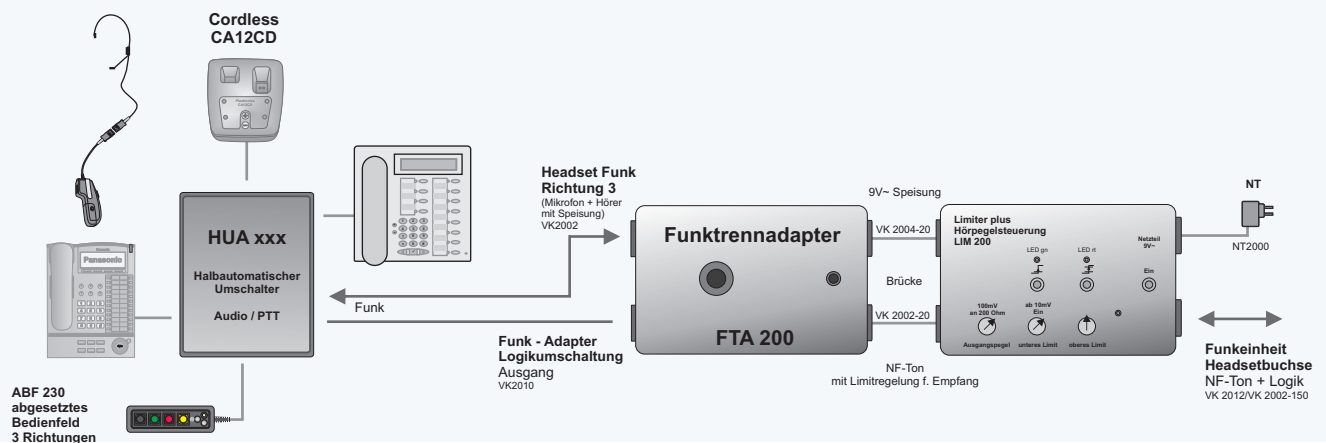
Limiter Plus mit Headset und Mikrofonverstärker



Limiter Plus mit Gesprächsaufzeichnung Telefon/Funk



Limiter Plus im Leitstellen-Einsatz (Funkdisposition) in Verbindung mit einem Funktrennadapter





Tel.-Hotline: 0341 8684230

Zentral-Fax: 0341 8684233

E-Mail: info@modicom.de

04299 Leipzig

Schönbachstraße 65a

Limitier plus (LIM 200)

Abgleich im System auf neue Grundverstärkung

Um einen maximalen Wirkungsgrad erreichen zu können, muss der mittlere Spannungspegel am Eingang des Limiters bekannt sein.
(Lieferstandard: 100mVss)

Nur bei Abgleich auf den tatsächlichen Wert werden eine schnelle Dynamikregelung und eine wirksame Begrenzung (Gehörschutz) am Ausgang erreicht.

Ist der mittlere Eingangswert bekannt, können wir auch ein auf diesen Wert vorabgeglichenes Gerät liefern.

Abgleich ohne Messtechnik

Vorbereitung:

1. Normalpegel der Sprache liegt am Eingang des Limiters an
2. Regler 3 (oberes Limit) auf Rechtsanschlag, oberes Limit hoch
3. Regler 2 (unteres Limit) auf Linksanschlag, unteres Limit tief
4. Regler 1 (Ausgangsspannung) auf Mittelstellung

Abgleich oberes Limit:

1. Regler 4 für die Grundverstärkung (kleines Loch), im Gerät mit einem 2-mm-Schraubendreher so einstellen, dass die Ausgangsspannung leicht verzerrt, dann ein kleines Stück zurückstellen
2. Regler 3 für das obere Limit so einstellen, dass die Leuchtdiode oberes Limit gerade anfängt zu leuchten
3. Regler 1 für die Ausgangsspannung auf das Gesamtsystem einstellen

Abgleich unteres Limit:

1. Regler 2 zum Ausblenden von Störgeräuschen dem System anpassen (Schaltschwelle suchen und mit etwas Sicherheit einstellen)

Achtung: die Nachlauffunktion beim Abgleich beachten, diese kann mit einer internen Steckbrücke eingestellt werden und 3 oder 6 Sekunden betragen

Abgleich mit Messtechnik: Pegelmesser, Signalgenerator (800 Hz) und Oszillograph

Vorbereitung:

1. Regler 3 (oberes Limit) auf Rechtsanschlag, oberes Limit hoch
2. Regler 2 (unteres Limit) auf Linksanschlag, unteres Limit tief
2. Regler 1 (Ausgangsspannung) auf Mittelstellung

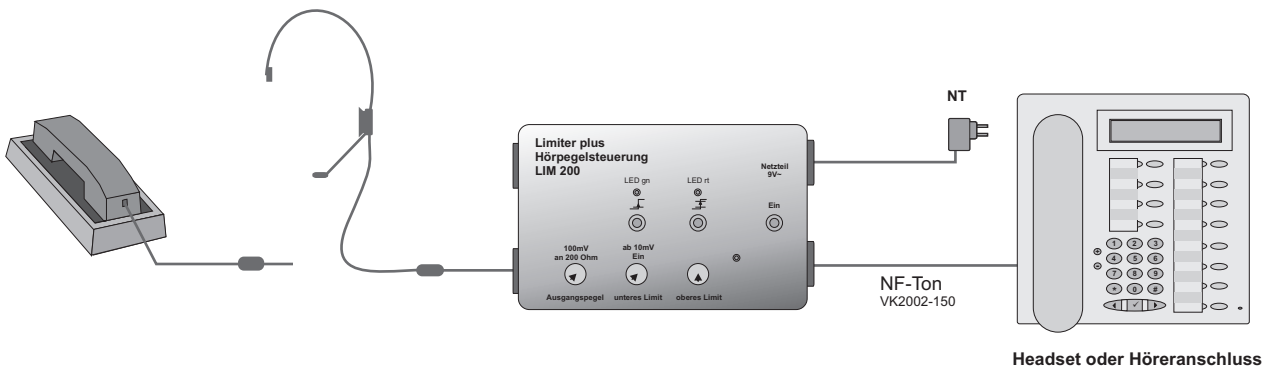
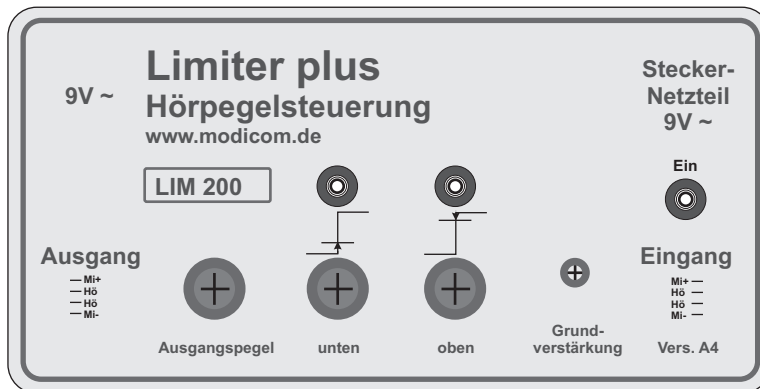
Abgleich oberes Limit:

1. mit Pegelmesser die mittlere Eingangsspannung ermitteln
2. mit Sinuspegelgenerator diesen Spannungswert am Eingang einspeisen, Oszillograph am Ausgang
3. Regler 4 für die Grundverstärkung (kleines Loch) so einstellen, dass die Ausgangsspannung leicht verzerrt, dann ein kleines Stück zurückstellen
4. Regler 3 für das obere Limit so einstellen, dass die Leuchtdiode oberes Limit gerade anfängt zu leuchten (Ausgangsspannung rastet dann ein)
5. Pegelmesser parallel zum Ausgang einschleifen, das System als Belastung anschalten, Ausgangsspannung mit dem Regler 1 auf den Wert der Eingangsspannung einstellen, Verstärkung 1:1 (oder mit bis zu 10dB anheben)

Abgleich unteres Limit:

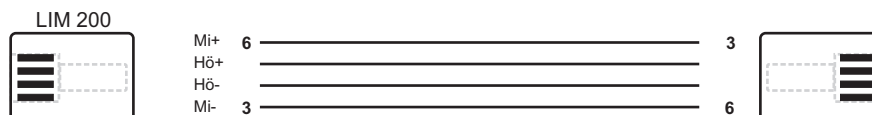
1. mit Pegelmesser Störspannung ermitteln, mit Pegelgenerator diesen Wert mit 800 Hz einspeisen
2. mit Regler 2 (unteres Limit) Schaltschwelle suchen und auf etwas Sicherheit einstellen

Kabel-Anschaltplan für Konfektionierung LIM 200

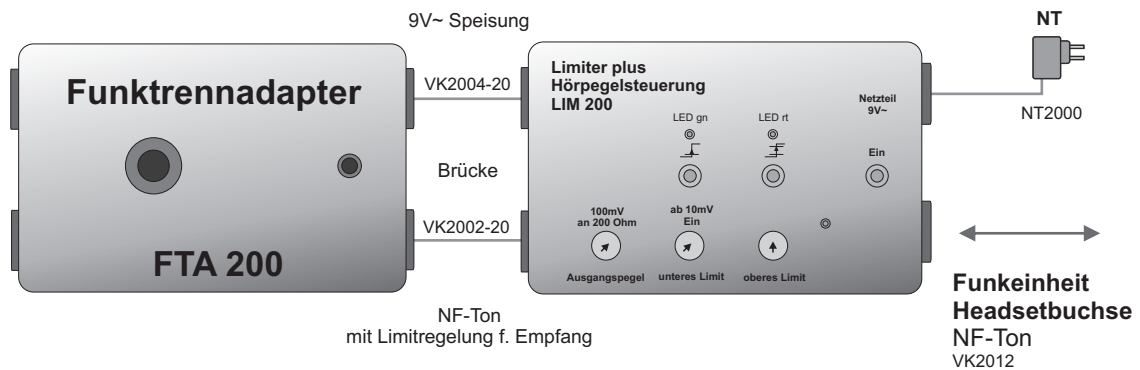
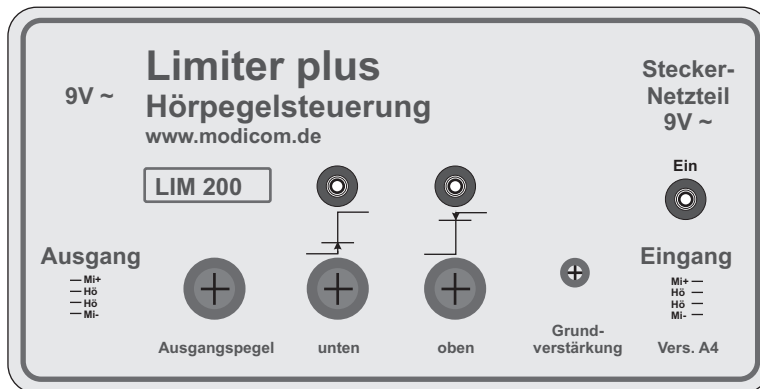


VK 2002-150

Verbindungskabel universal (Länge: 150 cm)



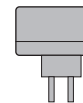
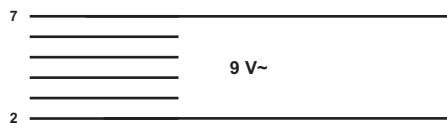
Kabel-Anschaltplan für Konfektionierung LIM 200 mit FTA 200



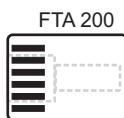
NT 2000



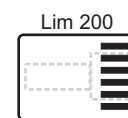
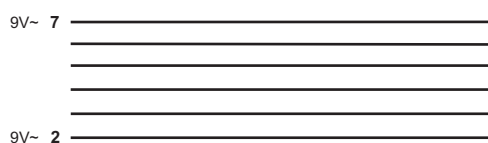
Stecker von Netzteil HUA 200, FTA 200



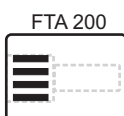
VK 2004-20



Brücke FTA - Limiter plus - 9V~ Speisung (Länge: 20 cm)



VK 2002-20



Brücke FTA - Limiter plus - NF-Ton (Länge: 20 cm)

